

# PDF-Kurzanleitung

So helfen Sie uns, Ihre PDFs problemlos  
in unseren Workflow einzubinden.



**Kasimir Meyer AG**

Der grafische Betrieb

Kapellstrasse 5

5610 Wohlen

Fon 056 618 58 00

Fax 056 618 58 90

info@kasi.ch

# Inhaltsverzeichnis

**Seite 3** PDF-Einführung

---

**Seite 4** Installieren der «Kasi Druck»-Joboptions

---

**Seite 5** Checkliste für die Anlieferung von PDFs

---

**Seite 6** PDF-Erstellung aus Microsoft-Office-Programmen

---

**Seite 7** PDF-Erstellung aus Adobe InDesign

---

**Seite 8** PDF-Erstellung aus QuarkXPress

---

**Seite 9** PDF-Erstellung aus Adobe Illustrator

---

**Seite 10** PDF-Erstellung aus CorelDRAW

---

**Seite 11** PDF-Erstellung aus Macromedia FreeHand

---

**Seite 12** Datenübermittlung

---

# PDF-Einführung

## PDF ist ein Datenaustauschformat

---

Das PDF (Portable Document Format) wurde entwickelt, um Dokumente auf verschiedenen Plattformen öffnen und ausdrucken zu können – unabhängig von den installierten Programmen und Schriften.

## Sehr hohe Produktionssicherheit

---

Wenn ein PDF mit den richtigen Distiller-Einstellungen erzeugt wird, dann ist dieses auch zum Weiterverarbeiten in der Druckerei geeignet. Wir reden dann von **High-End-PDF**. Wichtig dabei ist, dass alle **Schriften eingebettet** sind, das PDF **Randbeschnitt** (2–3 mm) enthält und das Ganze im **gewünschten Farbmodus** erstellt wurde.

## Kleine Datenmenge

---

Durch effiziente Komprimierungsverfahren sind PDF-Dateien meistens wesentlich kleiner als die offenen Daten, sodass sie sich besser (und vor allem schneller) über Datenleitungen (E-Mail, ISDN oder FTP) übertragen lassen.

## Benötigte Software

---

Vorweg: **Free- und Shareware-PDF-Writer** sind für die Erstellung von Druckdaten **unbrauchbar!**

Um High-End-PDFs zu erstellen – egal, aus welcher Anwendung –, benötigen Sie im Minimum **Adobe Acrobat Standard** (je nachdem, was Sie mit dem PDF sonst noch machen wollen, auch *Professional*) – eine Übersicht über die Acrobat-Familie finden Sie auf [www.adobe.ch](http://www.adobe.ch).

Mit dem kostenlosen Adobe Acrobat Reader ist es nur möglich, PDFs anzusehen, aber keine solchen zu erstellen.

## Installieren der «Kasi\_Druck»-Joboptions



### Was sind Joboptions?

Joboptions beinhalten Einstellungen, um dem Adobe Distiller (welcher ein Bestandteil von Acrobat ist) zu diktieren, auf welche Art ein PDF erstellt werden soll.

Das PDF, welches Sie gerade lesen, enthält die Joboptions «Kasi\_Druck». Diese Joboptions liefert die **optimalen Einstellungen**, damit wir Ihre PDF-Dateien problemlos übernehmen können.

Folgen Sie der unten stehenden Installationsanleitung, um diese Joboptions zu installieren.

### Installation der Kasi-Joboptions

**Achtung:** Diese Anleitung bezieht sich nur auf Adobe Distiller 7 oder höher.

Klicken Sie auf die Schaltfläche «Joboptions installieren». Adobe Acrobat fragt Sie nun, ob Sie die Datei öffnen wollen. Bestätigen Sie diese Frage mit «OK». Danach öffnet sich Adobe Distiller und zeigt Ihnen ein Fenster mit den Einstellungen an. Schliessen Sie dieses mit einem Klick auf «Abbrechen». In Zukunft können Sie ganz einfach im Distiller unter «Standardeinstellungen» die Einstellung «Kasi\_Druck» auswählen.



**Joboptions installieren**

## Checkliste für die Anlieferung von PDFs



Bevor Sie Ihre PDF-Dateien an uns weitergeben, überprüfen Sie diese bitte anhand der folgenden Kriterien.

### **Vor dem PDF-Erzeugen:**

---

- » Stimmt das **Seitenformat** mit dem Endformat überein?
- » Sind Farbbilder und -flächen im **CMYK-Modus** aufgebaut oder **schwarz-weiss**?
- » Haben Sie **Schmuckfarben** als Volltonfarben definiert?
- » Haben die Bilder genügend **Auflösung** (optimal wären 300 dpi in der platzierten Grösse)?
- » Sind alle **Schriften aktiviert** und die verwendeten **Bilder aktualisiert**? Beachten Sie beim Aktivieren der Schriften auch jene, welche in platzierten EPS-Grafiken benötigt werden!

### **Falls Sie randabfallende Elemente verwenden:**

---

- » Sind diese Elemente mindestens **2 mm randabfallend**?
- » Haben Sie das PDF mit **Schnittzeichen** erstellt?

### **Nach dem Erstellen:**

---

- » **Öffnen** Sie das PDF in Adobe Acrobat und überprüfen Sie, ob das PDF Ihrem Layout entspricht. Drucken Sie es gegebenenfalls nochmals aus.
- » Sind nach dem Erstellen des PDFs die **Schriften eingebettet**? Unter dem Menüpunkt «Datei» > «Dokumenteigenschaften...» > «Schriften» muss hinter jeder Schrift «eingebettet» oder «eingebettete Untergruppe» stehen, sonst ist die Schrift **nicht** eingebettet!

### **Haben Sie noch Fragen? Wir helfen gerne weiter!**

---

Rufen Sie uns einfach an (Telefon 056 618 58 00) oder schreiben Sie uns eine E-Mail ([druckvorstufe@kasi.ch](mailto:druckvorstufe@kasi.ch)).

# PDF-Erstellung aus Microsoft-Office-Programmen



Die folgenden Schritte decken diese Anwendungen ab:

- » Microsoft **Word**
- » Microsoft **Excel**
- » Microsoft **PowerPoint**
- » Microsoft **Publisher**

## **Einstellungen setzen**

---

Die folgenden Schritte müssen Sie auf jeder Arbeitsstation nur einmal tätigen, anschliessend bleiben sie gespeichert:

1. Nach der Installation von Acrobat finden Sie in Ihren Microsoft-Office-Programmen einen neuen Menüpunkt: «Adobe PDF». Klicken Sie in diesem Menü auf «Konvertierungseinstellungen ändern».
2. Wählen Sie bei «Konvertierungseinstellungen» die Option «Kasi\_Druck».

## **PDF exportieren**

---

Wählen Sie im Menü «Adobe PDF» die Option «In Adobe PDF konvertieren».

## **Farbige PDFs**

---

Da Office-Programme keine CMYK-Ausgabe kennen, sind alle Office-PDFs im **RGB-Farbraum**. Das heisst, dass diese PDFs immer eine **Farbumwandlung** von der Druckerei verlangen.

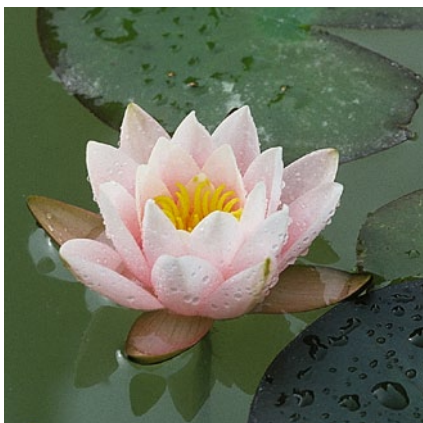
## PDF-Erstellung aus Adobe InDesign



Ab der **Version CS2** (InDesign 4) funktioniert die Übernahme von PDFs, welche direkt aus Adobe InDesign generiert wurden, **problemlos**. Gehen Sie beim Schreiben eines PDFs aus Adobe InDesign wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Menü «Datei» die Option «Exportieren...».
2. Wählen Sie einen Speicherort, geben Sie dem PDF einen Namen und stellen Sie sicher, dass Sie als Format «Adobe PDF» gewählt haben. Klicken Sie dann auf «Sichern».
3. Wählen Sie im erscheinenden Fenster unter «Adobe PDF-Vorgabe» die Einstellung «Kasi\_Druck».
4. Klicken Sie den Punkt «Marken und Anschnitt» an. Wählen Sie bei «Marken» die Option «Schnittmarken» an. Unter «Beschnittzugabe und Infobereich» geben Sie für jede Seite jeweils «3 mm» ein.
5. Klicken Sie den Punkt «Erweitert» an. Stellen Sie unter «Transparenzreduzierung» im Feld «Vorgabe» die Einstellung «Hohe Auflösung» ein und wählen Sie die Option «Abweichende Einstellungen auf Druckbögen ignorieren» an.
6. Drücken Sie auf die Schaltfläche «Exportieren», um den Exportvorgang zu starten.

# PDF-Erstellung aus QuarkXPress



## Die integrierte Export-Funktion

Benützen Sie die **Export-Funktion** für PDFs nicht! Unsere Erfahrung zeigt, dass die aus QuarkXPress exportierten PDFs oft **Probleme** bei der Datenübernahme bereiten. Deshalb empfehlen wir Ihnen, den folgenden Weg zu benützen:

## PDF erstellen aus QuarkXPress 6

1. Öffnen Sie das Dialogfenster «Drucken». Falls Sie mit Windows arbeiten, stellen Sie im erscheinenden Fenster den Drucker «Adobe PDF» ein.
2. Unter dem Register «Layout» wählen Sie bei «Passkreuze» die Option «Zentriert». Stellen Sie sicher, dass «Auszüge», «Montageflächen» und «Miniaturen» **nicht** angewählt sind. Aktivieren Sie die Option «Mit leeren Seiten».
3. Unter dem Register «Einstellungen» wählen Sie bei «Druckerbeschreibung» die Option «AdobePDF». Geben Sie für die Papiergrösse die Grösse Ihres Layouts plus je 21 mm ein. Stellen Sie sicher, dass «Verkleinern/Vergrössern» auf 100% steht.
4. Auf der Registerkarte «Ausgabe» wählen Sie bei «Farbe drucken» die Option «Composite-CMYK» (falls Sie Verläufe mit Schmuckfarben in QuarkXPress definiert haben, wählen Sie bitte «DeviceN»). Stellen Sie die Rastereinstellung auf «Drucker» und die Auflösung auf 2400 dpi.
5. Unter dem Register «Optionen» stellen Sie sicher, dass die Ausgabe der Bilder auf «Normal» und die Daten auf «Binär» eingestellt sind.
6. Falls Sie mit Ebenen gearbeitet haben, können Sie in der Registerkarte «Ebenen» einstellen, welche Ebenen gedruckt werden sollen und welche nicht. Ansonsten ignorieren Sie diese Registerkarte.
7. Unter dem Register «Anschnitt» stellen Sie den Anschnitttyp auf «Symmetrisch». Wählen Sie die Option «An der Anschnittkante beschneiden» an und geben Sie im Feld «Betrag» den Wert «3mm» ein.
8. Falls Sie die OPI-XTension installiert haben, stellen Sie sicher, dass unter dem Register «OPI» die Option «OPI aktiv» deaktiviert ist.
9. Klicken Sie anschliessend auf den Button «Drucker...». Wenn Sie Mac OS X benützen, wählen Sie den Drucker «Adobe PDF» aus, und wählen Sie im Menü, das zunächst «Kopien & Seiten» zeigt, die Option «Adobe PDF». Hier wählen Sie dann die Einstellung «Kasi\_Druck» aus. Wenn Sie Windows benützen, wählen Sie im erscheinenden Fenster die Einstellung «Kasi\_Druck».
10. Klicken Sie auf «OK» (Windows) beziehungsweise «Drucken» (Mac), um zum QuarkXPress-Druckdialog zu wechseln.
11. Klicken Sie auf «Drucken», um das PDF zu erstellen.

## PDF-Erstellung aus Adobe Illustrator



Ab der **Version CS2** (Illustrator 12) funktioniert die Übernahme von PDFs, welche direkt aus Adobe Illustrator generiert wurden, **problemlos**. Gehen Sie beim Schreiben eines PDFs aus Adobe Illustrator wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Menü «Effekt» den Punkt «Dokument-Rastereffekt-Einstellungen...». Im erscheinenden Fenster wählen Sie bei «Auflösung» die Option «Hoch (300 dpi)».
2. Wählen Sie im Menü «Datei» die Option «Speichern unter...».
3. Wählen Sie einen Speicherort, geben Sie dem PDF einen Namen und stellen Sie sicher, dass Sie als Format «Adobe PDF» gewählt haben. Klicken Sie dann auf «Sichern».
4. Wählen Sie im erscheinenden Fenster unter «Adobe-PDF-Vorgabe» die Einstellung «Kasi\_Druck».
5. Falls Sie randabfallende Elemente benutzt haben, klicken Sie den Menüpunkt «Marken und Anschnitt» an, aktivieren «Objektschnittmarken» und definieren bei «Anschnittmarken» für jede Seite «3 mm». Wenn Sie keine randabfallenden Elemente benutzt haben, überspringen Sie diesen Schritt.
6. Unter dem Menüpunkt «Erweitert» wählen Sie bei «Überdrucken» die Option «Beibehalten» und stellen Sie bei «Vorgabe» (bezieht sich auf die Transparenzreduzierung) «Hohe Auflösung» ein. Falls diese Einstellungen nicht aktiv sind, ignorieren Sie diesen Schritt.
7. Drücken Sie auf die Schaltfläche «PDF speichern», um den Exportvorgang zu starten.

# PDF-Erstellung aus CorelDRAW

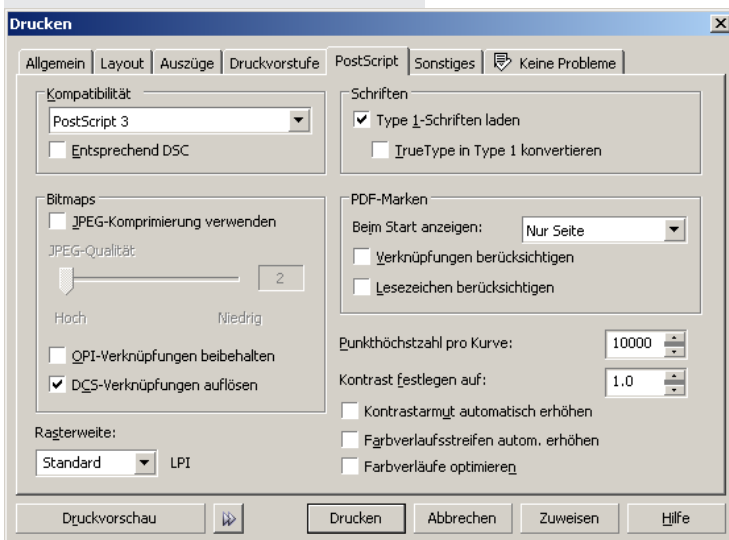


## Die integrierte Export-Funktion

Benutzen Sie die **Export-Funktion** für PDFs nicht! Unsere Erfahrung zeigt, dass die aus Corel exportierten PDFs oft **Probleme** bei der Datenübernahme bereiten. Deshalb empfehlen wir Ihnen, den folgenden Weg zu benutzen:

## PDF erstellen aus CorelDRAW

1. Öffnen Sie das Dialogfenster «Drucken».
2. Wählen Sie als Drucker «Adobe PDF» aus.
3. Öffnen Sie die Druckereinstellungen über den Button «Eigenschaften...» links von der Druckerauswahl. Wählen Sie in den Einstellungen von Adobe PDF die gewählte Standardeinstellung «Kasi\_Druck» und wählen Sie das richtige Papierformat («Adobe-PDF-Seitengrösse»): Es sollte mindestens 21 mm breiter und 21 mm höher als Ihr Dokument sein. Schliessen Sie die Druckereinstellungen mit einem Klick auf «OK».
4. Wechseln Sie zur Registerkarte «Layout». Wählen Sie unter «Bildgrösse und -position» die Option «Wie im Dokument». Wählen Sie die Option «Randanschnittgrenze» und geben Sie ins dazugehörige Feld «3 mm» ein.
5. Wählen Sie die Registerkarte «Auszüge» und stellen Sie sicher, dass die Option «Auszüge drucken» nicht angewählt ist.
6. Wechseln Sie zu der Registerkarte «Druckvorstufe». Aktivieren Sie die Option «Schneide-/Falzmarken» und stellen Sie sicher, dass alle anderen Optionen deaktiviert sind.



7. Wechseln Sie zur Registerkarte «PostScript». Stellen Sie die Optionen gemäss dem nebenstehenden Screenshot ein.
8. Wechseln Sie zur Registerkarte «Sonstiges». Deaktivieren Sie die Optionen «ICC-Profil zuweisen» und «Auftragsinformationsblatt». Unter «Prüfoptionen» aktivieren Sie die Optionen «Vektoren drucken», «Bitmaps drucken» und «Text drucken». Stellen Sie sicher, dass die Option «Gesamten Text schwarz drucken» deaktiviert ist. Wählen Sie in der rechten Spalte die Option «Vollfarbe» an. Unten im Dialogfenster wählen Sie bei «Farb-Bitmaps ausgeben als» die Option «CMYK» an. Geben Sie bei «Farbverlaufsstreifen» die Zahl «256» ein. Stellen Sie sicher,

dass «Gesamte Seite rastern» und die drei Häkchen bei «Bitmaps herunterskalieren» deaktiviert sind.

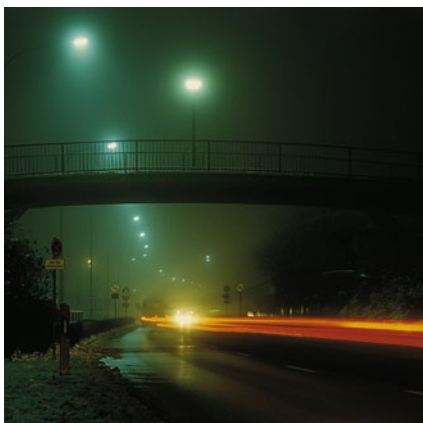
9. Klicken Sie auf «Drucken», um die Druckausgabe zu starten.

## PDF-Erstellung aus Macromedia FreeHand



1. Öffnen Sie das «Drucken»-Dialogfenster.
2. Wählen Sie als Drucker «Adobe PDF» aus.
3. Wechseln Sie im Menü, welches im Moment «Kopien & Seiten» zeigt, zu «Adobe PDF» und wählen Sie die Einstellung «Kasi\_Druck».
4. Anschliessend wechseln Sie von «Adobe PDF» auf «FreeHand MX».
5. Klicken Sie auf «Erweitert...». Im erscheinenden Fenster aktivieren Sie auf der linken Seite die Option «PPD». Unter «Halbtonraster» wählen Sie die Einstellung «175 lpi / 2400 dpi».
6. Auf der Registerkarte «Farbauszüge» wählen Sie die Option «Probedruck».
7. Auf der Registerkarte «Bildverarbeitung» aktivieren Sie unter «Etiketten und Markierungen» die Option «Zuschnittsmarkierungen» und deaktivieren Sie alle anderen Optionen. Unter «Bildverarbeitungsoptionen» wählen Sie «Beschichtung oben» und «Positives Bild». Unter «Ausgabeoptionen» deaktivieren Sie die Einstellung «OPI-Kommentare einbeziehen».
8. Auf der Registerkarte «Papier einrichten» wählen Sie bei Papiergrösse «Benutzerdefiniert». Hier tragen Sie die richtigen Werte Ihres Formates ein und addieren diese je mit 21 mm (für die Schnittzeichen).
9. Klicken Sie auf «OK», um zum «Drucken»-Dialog zurückzukehren.
10. Klicken Sie auf «Drucken», um die Ausgabe zu starten.

# Datenübermittlung



Wenn Sie Ihre PDF-Datei erstellt haben, muss diese natürlich auch noch bei uns ankommen. Folgende Methoden zur Datenübermittlung stehen Ihnen zur Verfügung:

## **Per E-Mail**

---

Senden Sie Ihre PDF-Dokumente per E-Mail Ihrer Kundenberaterin beziehungsweise Ihrem Kundenberater oder an [info@kasi.ch](mailto:info@kasi.ch).

Wenn Sie Daten für unser Ansichtskarten-Angebot übermitteln möchten, senden Sie diese an [ansichtskarten@kasi.ch](mailto:ansichtskarten@kasi.ch). Weitere Informationen zum Ansichtskarten-Angebot finden Sie unter [www.kasi.ch](http://www.kasi.ch).

Für die Übermittlung der Daten für Ihre individuellen Parkscheiben oder andere Drehkarten verwenden Sie bitte die Adresse [parkscheibe@kasi.ch](mailto:parkscheibe@kasi.ch). Weitere Informationen zu unserem Angebot «individuelle Parkscheiben» finden Sie unter [www.parkscheibe.ch](http://www.parkscheibe.ch).

## **Per FTP**

---

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, damit wir Ihnen die Zugangsdaten zusenden können. Rufen Sie uns an: Telefon 056 618 58 00.

## **Per ISDN (Leonardo Pro)**

---

Sie können uns Ihre Daten auch per ISDN übermitteln: 056 618 58 80.

## **Auf Datenträger**

---

Selbstverständlich nehmen wir Ihre Daten auch konventionell auf einem Datenträger entgegen. Senden Sie Ihre CD/DVD an die folgende Adresse oder bringen Sie sie vorbei: Kasimir Meyer AG, Kapellstrasse 5, 5610 Wohlen.